



Anzeige



Vielen Dank – für Ihr Vertrauen in unsere Leistung im Jahr 2022!



Niederlassung Rostock Fon: 038207.602-15

Satower Straße 29b · 18198 Stäbelow · www.deg-dach.de



Mitarbeiter	Kontakt	Mitarbeiter	Kontakt	
Bürgermeister		Geschäftsbuchhaltung	g/Forderungsmanagement	
Herr Mathias Schauer	03844 8411-0 mathias.schauer@schwaan.de	Frau Pingel	03844-8411-18 anke.pingel@schwaan.de	
Sekretariat/Poststelle/Fu	ındbüro	Steuern/Pachten		
Frau Gehswein	03844 8411-11 roswitha.gehswein@schwaan.de	Frau Preuß	03844-8411-25 josefine.preuss@schwaan.de	
MGH/Campus-Koordina	atorin/Veranstaltungen/Projekte	Steuer/Pachten/Barka	sse	
Frau Präfke	03844-891273 viola.praefke@schwaan.de	Frau Barkowski	03844-8411-26 kirsten.barkowski@schwaan.de	
Mitarbeiterin MGH		Umsatzsteuer/Stadtka	sse	
Frau Wille	03844-8918244 mandy.wille@schwaan.de	Frau Lange	03844-8411-24 diana.lange@schwaan.de	
Leiterin offener Treff		Kommunale Abgaben		
Frau Grawe	03844-8918244 tina.grawe@schwaan.de	Frau Oberhauer	03844-8411-23 dagmar.oberhauer@schwaan.de	
Leiter Jugendclub		Anlagenbuchhaltung		
Frau Zschau	03844-8914443 janina.zschau@schwaan.de	Frau Witt	03844-8411-22 karin.witt@schwaan.de	
EDV/Baumschutz			Bürgerservice/Feuerwehr	
Herr Warkentin	03844 8411-66 andreas.warkentin@schwaan.de	Leiterin Frau Schaak	03844-8411-47 cathleen.schaak@schwaan.de	
Baumschutz		Feuerwehr		
Herr Keppler	03844 8411-68 norman.keppler@schwaan.de	Herr Baun	03844-8411-49 maik.baun@schwaan.de	
Kunstmuseum		Standesamt/Friedhofswesen		
Frau Winter-Süß	03844 891792 info@kunstmuseum-schwaan.de	Frau Schaak	03844-8411-47 cathleen.schaak@schwaan.de	
Allgemeine Verwaltung		Einwohnermeldeamt		
Leiter Herr Antelmann	03844 8411-13 dirk.antelmann@schwaan.de	Frau Patzner	03844-8411-41 Susanne.patzner@schwaan.de	
Gremienbetreuung Stac	dt/Amt	Wohngeld	00044 0444 40	
Frau Heinze	03844 8411-77 lydia.heinze@schwaan.de	Frau Frenz	03844-8411-42 gabriele.frenz@schwaan.de	
Frau Block	03844 8411-40	Gewerbe/Ordnungsar		
	inga.block@schwaan.de	Frau Müggenburg	03844-8411-53 nina.mueggenburg@schwaan.de	
Personal/Lohn/Gehalt		Ordnungsangelegenheiten/Sondernutzungen/Tierschutz		
Frau Hacker	03844 8411-15 jeannine.hacker@schwaan.de	Frau Prüter	03844-8411-51 tina.prueter@schwaan.de	
Schule/Kindereinrichtun	gen, Jugendhilfe/Wahlen/Statistik	Bau- und Liegenschaf	ten	
Frau Krebs	03844-8411-33 kerstin.krebs@schwaan.de	Leiterin Frau Heusler	03844-8411-48 kathleen.heusler@schwaan.de	
Bibliothek		Liegenschaften		
Frau Marczak	03844-813938 stadtbibliothek@schwaan.de	Frau Luckmann	03844-8411-56 kathrin.luckmann@schwaan.de	
Schule/Sekretariat		Bauangelegenheiten		
Frau Lindemann	03844-813695 regionale-schule@schwaan.info	Herr Schwede	03844-8411-16 steffen.schwede@schwaan.de	
Frau Klare	03844-813695 regionale-schule@schwaan.info	Frau Dietzold	03844-8411-65 madlen.dietzold@schwaan.de	
Kämmerei		Städtischer Bauhof/Tiefbau		
Leiterin Frau Lippold	03844-8411-20 marion.lippold@schwaan.de	Herr Seidel-Weber	03844-8411-69 heiko.seidel-weber@schwaan.de	

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Amtliche Nachricht der Gemeinde Wiendorf

Die Auslegung des Entwurfs vom Bebauungsplan Nr. 5 der Gemeinde Wiendorf "Errichtung einer Photovoltaik-Anlage nördlich der Sprenzer Tannen" sowie aller

Anlagen wird in der Zeit vom 20.12.2022 bis zum 31.01.2023 ausgelegt.

Weitere Informationen unter: www.schwaan.de

Gasmangelnotlage – aktuelle Informationen an die Bürger

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Krisen können unser tägliches und gewohntes Leben sehr schnell verändern - in eine Richtung, die wir nicht unbedingt sehen und planen konnten oder wollten. Derzeit machen sich viele Menschen Sorgen, dass es sich im Zusammenhang mit einer im kommenden Winter drohenden Energiemangellage zu einem längeren Stromausfall kommen könnte. Falls so etwas eintritt, werden die staatlichen und kommunalen Behörden im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützen. Es ist u. a. vorgesehen, sogenannte "Wärmeinseln" und "Leuchttürme" einzurichten, um der Bevölkerung im Ernstfall Hilfestellung anbieten zu können. Daneben werden die Behörden

sich um die Sicherstellung der nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr (Brandschutz, Rettungsdienst) sowie um die möglichst weitgehende Aufrechterhaltung der kritischen Infrastruktur, wie die Wasserversorgung, kümmern. Generell steht dabei die Abwehr von Gefahren für Leib und Leben im Vordergrund. Durch die Einrichtung von "Wärmeinseln" soll auf einen möglichen Ausfall von Heizungen reagiert werden. Die "Wärmeinseln" sind für den zeitweisen Aufenthalt gedacht und sollen nach Möglichkeit Sitzgelegenheiten sowie Möglichkeiten zur Zubereitung eines heißen Getränks oder einer warmen Mahlzeit bieten.

Im Amt Schwaan sind folgende Standorte als mögliche "Wärmeinseln" vorgesehen:

Schwaan:	große und kleine Sporthalle sowie der Campus
Letschow:	Feuerwehrgebäude
Benitz:	Gemeindezentrum
Brookhusen:	Grillkota - zum Gutshof
Bröbberow:	Gemeindehaus und Feuerwehrgebäude
Kassow:	Feuerwehrgebäude
Werle:	Feuerwehrgebäude
Rukieten:	Feuerwehrgebäude
Vorbeck:	Gemeindezentrum
Wiendorf:	Gemeindehaus und Feuerwehr

In Kombination mit den "Wärmeinseln" oder auch als eigenständige Einrichtungen sollen darüber hinaus sog. "Leuchttürme" geschaffen werden. Die "Leuchttürme" dienen der Aufrechterhaltung der Kommunikationsfähigkeit, wenn die üblichen Kommunikationswege (Telefon, Handy, Internet ...) ausgefallen sein sollten. Damit sind z. B. Informationen von staatlichen Stellen an die Bevölkerung oder Meldungen über Notsituationen vor Ort, Anforderung des Rettungsdienstes usw. gemeint.

Das Bundesamt für Bevölkerungs- und Katastrophenhilfe stellt auf seiner Internetseite https://www.bbk.bund.de sehr nützliche Informationen für Krisenfälle und Notsituationen zur Verfügung.

Die Landkreise in Mecklenburg-Vorpommern inklusive aller Ämter und Gemeinden bereiten sich auf mögliche Energieengpässe in der Wärme- und Stromversorgung vor. Aber bei Ihnen zu Hause können nur Sie selbst vorsorgen.

Prüfen Sie bitte mit Augenmaß, ob Sie auf einen längeren Ausfall von Strom, Wärme oder Trinkwasser vorbereitet

Vorräte für 10 Tage sollten in jedem Haushalt vorhanden sein. Denken Sie auch an Ihre Haustiere. Haben Sie genügend Taschenlampen, Batterien, Kerzen, Teelichter usw.? Sind Ihre Vorräte an lebenswichtigen Medikamenten für einen längeren Zeitraum ausreichend? Tauschen Sie sich mit Ihrer Familie, Ihren Freunden und Ihren Nachbarn aus. Wie hilft man sich, wenn solch eine Situation eintritt? Gemeinsam und gut vorbereitet lässt sich eine Krise immer leichter ertragen ... und trotzdem wünschen wir uns einen krisenfreien

Wir wünschen Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Stadt und Ihr Amt Schwaan

INHALT

•	Amtliche
	Bekanntmachungen
	Allgemeine

Informationen Nachrichten aus dem

Amtsbereich

Informationen aus 05 05 dem Ordnungsamt Feuerwehr Informationen aus 06 dem Rathaus Vereine und Verbände 06 von Kids für Kids

 Aktuelles aus den Gemeinden

Stadt Schwaan 13 Gemeinde Benitz 17 Gemeinde Bröbberow Gemeinde Rukieten Gemeinde Wiendorf

Termine und Veranstaltungen

Kirchliche Mitteilungen 21

20

Ш

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen

Auflagenhöhe: 4.219

Herausgeber + Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, Röbeler Str. 9, 17209 Sietow. Tel. 039931/57 90, Fax: 039931/5 79 27,

www.wittich.de, info@wittich-sietow.de Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Druck:

Druckhaus Wittich, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Verteilung:

Deutsche Post AG, an sämtliche Haushalte

Darüber hinaus kann das Mitteilungsblatt einzeln oder im Abonnement bei der LINUS WITTICH Medien KG bezogen werden. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und Illustrationen über-nimmt der Verlag keine Haftung. Für die Richtigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken. Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wasser- und Bodenverband "Nebel"

Öffentliche Bekanntmachung über Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern 2. Ordnung

Im Jahr 2023 finden ganzjährig die erforderlichen Unterhaltungsarbeiten an Gewässern 2. Ordnung statt.

Die Arbeiten werden in folgenden Gemeinden bzw. Städten durchgeführt.

Amtsbereich Schwaan:

Rukieten, Kassow, Wiendorf

Gemäß § 41 "Besondere Pflichten bei der Gewässerunterhaltung" des Gesetzes zur Ordnung des Wasserhaushaltes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBI. I S. 2585 ff.), mit § 66 des Wassergesetzes des Landes M-V (LWaG M-V) vom 30.11.1992 (GVOBI. M-V S. 669), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17.12.2015 (GVOBI. M-V S. 583, 584) und der Satzung unseres Verbandes

- (1) Soweit es zur ordnungsgemäßen Unterhaltung eines oberirdischen Gewässers erforderlich ist, haben
- die Gewässereigentümer/ innen Unterhaltungsmaßnahmen am Gewässer zu dulden,
- 2. die Anlieger/innen und Hinterlieger/innen zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichtete Person oder ihre Beauftragten die Grundstücke betreten, vorübergehend benutzen und aus ihnen Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen, wenn diese anderweitig nur mit unverhältnismäßig hohen Kosten beschafft werden können. Hinterlieger/innen sind die Eigentümer/innen der an Anliegergrundstücke angrenzenden Grundstücke
- und die zur Nutzung dieser Grundstücke Berechtigten,
- 3. die Anlieger/innen zu dulden, dass die zur Unterhaltung verpflichtete Person die Ufer bepflanzt,
- 4. die Inhaber/innen von Rechten und Befugnissen an Gewässern zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird.

Die zur Unterhaltung verpflichtete Person hat der duldungspflichtigen Person die beabsichtigten Maßnahmen rechtzeitig vorher anzukündigen. Weitergehende Rechtsvorschriften der Länder bleiben unberührt.

(2) Die nach Absatz 1 Verpflichteten haben Handlungen zu unterlassen, die die Unterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.

(3) Die Anlieger/innen können verpflichtet werden, die Ufergrundstücke in erforderlicher Breite so zu bewirtschaften, dass die Unterhaltung nicht beeinträchtigt wird.

(4) Entstehen durch Handlungen nach Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 bis 3 Schäden, so hat der Geschädigte gegen die zur Unterhaltung verpflichtete Person Anspruch auf Schadenersatz.

Allen Eigentümer/innen und Nutzer/innen von betroffenen Grundstücken (An- und Hinterlieger/innen), Inhaber/innen von Fischereirechten, Mitgliedern, Verbänden und Gewässerbenutzer/innen wird hiermit die Möglichkeit auf Anhörung bzw. zur schriftlichen Äußerung gewährt.

gez. Neumann Verbandsvorsteher

Grußwort des Amtsvorstehers

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Amtes Schwaan,

einmal mehr liegt ein ereignisreiches Jahr hinter uns. Besonders durch den Krieg in der Ukraine hat es uns mit Problemen konfrontiert, die wir bis dahin nicht für möglich gehalten hätten. Vor allem Brennstoffe und Strom sind knapp und teuer geworden, was uns angesichts des bevorstehenden Winters mit Sorge erfüllt. Ob und in welchem Umfang die Entlastungsmaßnahmen der Bundesregierung greifen, muss sich erst zeigen. Wir wollen das Beste hoffen. Für den Fall der Fälle, dass die Energieversorgung über einen bestimmten Zeitraum ausfällt, sind von der Amtsverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Landkreis und den Gemeinden umfangreiche Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des öffentlichen Lebens und zur Unterstützung hilfebedürftiger Menschen getroffen worden. Da in Bröbberow die öffentlichen Gebäude mit Wärmepumpen ausgerüstet sind, ist man dort in den Bereichen weitgehend unabhängig. Rückblickend auf 2022 können wir feststellen, dass trotz gestiegener Kosten und zunehmender Schwierigkeiten bei der Beschaffung unsere Gemeinden wieder viel für ihre Einwohner erreicht haben, auch dank der zahlreichen Bürger, die sich in den verschiedensten Bereichen unseres Lebens ehrenamtlich und selbstlos einbringen. Ihnen möchte ich an dieser Stelle meinen besonders herzlichen Dank aussprechen. Was erwartet uns im neuen Jahr? Die teils enormen Kostensteigerungen machen sich natürlich in den Haushalten 2023 bemerkbar und das eine oder andere Vorhaben wird wohl auf den Prüfstand gestellt werden müssen. Daher gilt es einerseits, Ausgaben zu senken, z. B. durch die Umrüstung der Straßenbeleuchtungen auf Energiesparlampen/LED, in Bröbberow übrigens schon vor Jahren angegangen, in Wiendorf zur Freude der Gemeindevertretung nun auch abgeschlossen. Andererseits sind neue Einnahmequellen zu erschließen. So ist durch die Neufassung des EEG (Erneuerbare-Energien-Gesetz) im Jahre 2021 die finanzielle Beteiligung von Kommunen am Gewinn der Betreiber von Photovoltaikfreiflächenanlagen erheblich angehoben worden. Nun können also die Gemeinden die Erzeugung regenerativer Energien aus Sonnenkraft unterstützen und gleichzeitig davon auch spürbar finanziell profitieren, ohne zu Gegenleistungen verpflichtet zu sein. Die Gemeinde Wiendorf hat hier im Amt die Nase vorn und ist zuversichtlich, dass 2023 der geplante Solarpark errichtet wird. Aber auch Schwaan plant am Schaffrusch mit einer Anlage, Kassow im Bereich Werle und auch in Benitz gibt es dafür erste Gespräche mit Investoren.

Nun aber steht erst einmal das Weihnachtsfest vor der Tür und das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Trotz aller Sorgen sollten wir uns freuen auf die traditionellen Festtage im Familien- und Freundeskreis und mit Hoffnung ins Jahr 2023 gehen. Ich wünsche uns allen ein besinnliches und segensreiches Weihnachtsfest sowie für das neue Jahr viel Glück, Gesundheit und endlich Frieden in Europa und der Welt.

Rüdiger Zöllig Amtsvorsteher

INFORMATIONEN AUS DEM ORDNUNGSAMT

Sondernutzungssatzung

Aus gegebenem Anlass weisen wir noch einmal auf unsere neue Sondernutzungssatzung hin, in welcher unter anderem geregelt ist, ab wann die Hausmüllund Reststoffbehälter oder auch Sperrmüll zu Abholung auf dem Gehweg bereitgestellt werden darf. Gemäß § 5 Abs.3 b dieser Satzung ist das Aufstellen am Vortag der Abholung ab 17.00 Uhr gestattet und soll so schnell wie möglich nach der Abholung bzw. Entleerung wieder aus dem öffentlichen Raum entfernt werden.

Hintergrund ist die erschwerte Benutzung des Gehweges für die Fußgänger. Gerade dort, wo der Gehweg sehr schmal ist, müssen die Fußgänger auf die Straße ausweichen, was in vielen Fällen gefährlich ist. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Fußgänger und lassen Ihre Hausmüll- und Reststoffbehälter nur so lange im öffentlichen Raum aufgestellt, wie es wirklich notwendig ist.

Aus weiterem gegebenem Anlass weisen wir auf unsere neue Straßenreinigungssatzung hin, inwelcheru.a. geregeltist, dass die sich im öffentlichen Raum befindlichen Bäume, Hecken und Sträucher nicht durch die Anwohner oder Anlieger selbst ge- und beschnitten werden dürfen. Diese Bäume, Sträucher und Hecken sind kommunales Eigentum und werden ausschließlich durch die Stadt Schwaan bzw. die jeweilige Gemeinde beschnitten.

Gemäß § 5 Abs. 1 d dieser Satzung gebietet die Reinigungspflicht nach Straßenreinigungsrecht nicht, Äste, Bäume oder

Hecken zurückzuschneiden. Wer dies dennoch macht, handelt nach § 10 Abs. 1a und Abs. 2 ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße von bis zu 1.250,€ bestraft werden. Sollte ein Baum, Strauch oder eine Hecke vor Ihrem Grundstück zu groß geworden sein, treten Sie bitte an uns heran. Unser Baumbeauftragter wird sich alles vor Ort anschauen und beurteilen, ob ein Rückschnitt erforderlich ist.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ordnungsamt

FEUERWEHR



Die Bürgermeister des Amtes Schwaan, der Amtsvorsteher sowie die Amtswehrführung möchten sich in diesem ereignisreichen Jahr 2022 bei allen Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehren des Amtes Schwaan, den Feuerwehr Fördervereinen sowie allen anderen Unterstützern bedanken.

Wir wünschen allen ein gesegnetes und ruhiges Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.



INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Schließung der Rathäuser zwischen den Feiertagen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in der Zeit vom 27.12. -30.12.2022 bleiben die Rathäuser geschlossen. Das Einwohnermeldeamt bleibt ebenfalls geschlossen. Wer in dieser Zeit verreisen möchte, wird gebeten, sich rechtzeitig um gültige Ausweisdokumente kümmern. Wirwünschen Ihnen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Ab dem 02.01.2023 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

VEREINE UND VERBÄNDE

Weihnachtsmarkt auf dem Schelpbrookhof

Unter dem Motto "Adventszauber" veranstaltete die Kultur-Land-Werkstatt am 26. November ihren ersten Weihnachtsmarkt auf dem Schelpbrookhof in Letschow-Ausbau. Mehrals 400 Besucher ließen sich von dem Markttreiben verzaubern. Neben den zahlreichen Kunsthandwerkern wurde sehr viel für die kleinen Besucher geboten. In einem persönlichen Gespräch mit dem Weihnachtsmann, alias Heiko Westphal, erzählten viele Kinder von ihren Wünschen zum Weihnachtsfest. Der Märchenerzählerin wurde bei ihrer Erzählung über die Probleme von Dornröschen am Spinnrad gelauscht. Der Gehilfe des Weihnachtsmannes kam auf einem Pferd in den Markt geritten. Auch die Kinder konnten auf Ponys reiten oder mit der Pferdekutsche fahren. Mit einbrechender Dunkelheit kam das Weihnachtflair des liebevoll geschmückten Hofes voll zur Wirkung. An mehreren Feuerschalen konnten die Kinder ihr Stockbrot backen und an der mobilen Schmiede sprühten



mel. All dieses wurde mit dem Gesang von Karl-Heinz Zachert begleitet. Ein gelungener Adventsauftackt endete gegen 18 Uhr.

Der Verein Kultur-Land-Werkstatt e.V. bedankt sich für Ihren Besuch auf dem Schelpbrookhof.

Ein aufregendes Jahr geht zu Ende und wir freuen uns sehr, dass wir die Räume unserer neuen Vereinsstätte auf dem Schelpbrookhof durch zahlreiche außergewöhnliche Veranstaltungen zum Leben erweckt haben. Ein wirklich idyllischer Platz, der für Kultur auf dem Lande wie geschaffen zu sein scheint. Unsere Mitgliederzahl wächst stetig durch die Begeisterung der Menschen für diesen Ort und die unterschiedlichs-

ten Projekte, die hier möglich sind. Das Hofensemble und der Verein werden sich weiterentwickeln. Die Planungen laufen schon auf Hochtouren. Seien Sie gespannt und besuchen Sie uns gern bei einer der vielen Events im nächsten Jahr. Alle Mitglieder des Vereins wünschen Ihnen besinnliche Feiertage und ein gesundes neues Jahr.

Ihr Verein Kultur-Land-Werkstatt e.V.





Tierschutzverein Schwaan e.V. 2022 erfolgreich bei Fördergeldprojekten

Die umfassende und aufwändige Sanierung der Auffangstation für freilebende Katzen wurde auch 2022 erfolgreich fortgesetzt mit dem Projekt "Wasser- und Abwasseranschluss" mit Sanitärcontainer für Toilette und Waschraum mit Waschmaschine. Der Sanitärcontainer erhielt einen Überbau und ein Raum am Freilaufgehege wurde als Küche umgebaut mit Küchenblock, Herd und Geschirrspüler. Das alles war möglich über Förderungen vom Landesförderinstitut MV, vom Deutschen Tierschutzbund und von der Ehrenamtsstiftung MV. Auch der Hundezwinger für Fundhunde am Bauhof wurde über den Tierschutzverein Schwaan e.V. gründlich saniert. Damit sind sehr gute Betreuungs- und Unterbringungsbedingungen für Fundkatzen und Fund-



hunde aus dem Amt Schwaan vorhanden. Das ausklingende Jahr hat den Schwaaner Tierschützern sehr viel abverlangt. Doch trotz der großen Herausforderungen wie Corona, Krieg und Kriegsfolgen hat der Tierschutzverein Schwaan e.V. viel für die Tiere erreicht. So wurden 2022 bisher 30 Fundkatzen



und 27 Katzenkinder betreut, versorgt, untergebracht und teilweise vermittelt. Über den Tierschutzverein wurden in Katrationsaktionen im Frühjahr und im Herbst wieder

67 Katzen (32 Katzen und 35 Kater) kastriert. So kann nachhaltig Katzenelend verhindert werden und Kosten für die

Fundtierbetreuung gesenkt werden. Vier Fundhunde konnten ihren Besitzern übergeben werden. Auch drei Minischweinen, drei Jungschwänen, einem Zwergkaninchen und einer Taube konnte über dem Tierschutzverein geholfen werden. Viele Anfragen besorgter Bürger wurden im Interesse der Tiere geklärt, der Tierschutzverein Schwaan hat beraten und Hilfe geleistet und das jederzeit an allen Tagen im Jahr. Für die anstehenden Feiertage wünscht der Tierschutzverein Schwaan e.V. allen Bürgern eine besinnliche erfüllte Zeit sowie gemeinsam mit ihren Tieren einen möglichst ruhigen Start ins neue Jahr.

Manfred Poniatowski Vorsitzender Tierschutzverein Schwaan e.V.

Rückblick des Hundeverein Schwaan e.V. auf das Jahr 2022

Ein arbeitsreiches und spannendes Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. Die Wahl des Vorstandes wurde durchgeführt, am Arbeitseinsatz haben sich viele Mitglieder beteiligt, wir haben 2 Begleithundeprüfungen veranstaltet und selbstverständlich fuhren viele unserer Sportler auch wieder zu Turnieren. Genauso gerne fahren wir auch zum Schwaaner Brückenfest oder zu Tierheimen mit unseren Hunden und zeigen Ausschnitte aus unserem Training.

Eine schöne Tradition sind seit Jahren das Agility Turnier und das Rally Obedience Turnier, zu denen wir wieder Sportler aus anderen Vereinen begrüßen durften. Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei unseren vielen Sponsoren, Helfern und Unterstützern bedanken, ohne die es nicht möglich wäre, solche Events durchzuführen.

Außerdem möchte ich auch allen Sportlern danken, die sich an unseren verschiedenen Spendenaktionen beteiligt haben; sei es die Unterstützung der ukrainischen Flüchtlinge mit Nahrungsmitteln, Kleidung und Sachen für den täglichen Bedarf, die Aktion "Im Alter gemeinsam" oder ganz aktuell die Spendensammlung für "Ukrainische Tiere in Not". Ihr seid einfach Klasse! Jetzt steht

"nur" noch die Weihnachtswanderung mit anschließendem gemeinsamen Essen an, dann machen wir bis Anfang Januar (theoretisch) Weihnachtsurlaub. Das heißt natürlich nicht, dass der eine oder andere Trainer dann doch noch mal die Zeit nutzt und doch

noch auf dem Platz ist. Wir haben natürlich auch schon verschiedene Aktionen für das nächste Jahr geplant, es wird also wieder turbulent und arbeitsreich werden.

Evelyn Reinke, Hundeverein Schwaan e.V.



Danke für ein tolles Jahr

Mit einer positiven Bilanz und ohne Lockdown endet ein ereignisreiches Jahr für den Verein Bürger für Schwaan. Neue Veranstaltungsformate wie der kulturelle Abend, die Wiederbelebung des kulinarischen Kinos oder die Gründung eines Plattdeutschen Stammtisches wurden von unseren Gästen gerne angenommen. Innerhalb von zehn Jahren entwickelte sich der Verein Bürger für Schwaan zum drittgrößten Schwaaner Verein nach den beiden Sportvereinen. Dieses Jubiläum und die Eröffnung der Begegnungsstätte vor nun mittlerweile über 6 Jahren feierten wir Anfang September mit einer Festwoche. Ministerin Stefanie Drese besuchte uns zur Festveranstaltung, Stefan Kreibohm zu einer Buchlesung, die Gruppe Jackbeat gab ein tolles Konzert, Heiko Brunner führte uns durch das historische Kneipenleben in Schwaan der zwanziger und dreißiger Jahre, es gab eine Fahrradtour und alles begann mit einer Modenschau umrahmt mit Musik vom Chor "Die lustigen Nachtigallen". Außerdem begrüßen wir noch im Verlaufe des Jahres Inga Lukas, Andreas Pasternack mit Christian Ahnsehl, Dude by Dude und zweimal vocalpop Regenbogen. Bei uns wurde über die Volkshochschule gelernt, es wurde Sport getrieben, beim Frauentagsworkshop Steinbilder gebastelt, etwas für Körper und Geist getan, gewandert, genäht, fotografiert, gesungen, auch mal verkostet und zu jeder Jahreszeit einmal mit einem Büfett für das leibliche Wohl gesorgt. Mit neuen Projekten versucht der Verein Bürger für Schwaan sich zukünftig inhaltlich und finanziell neu aufzustellen und weiterzuentwickeln. Sie möchten dabei sein, sich gerne engagieren, etwas für andere tun...Dann laden wir Sie, liebe Bürger und Bürgerinnen, aber auch Unternehmen und Selbständige dazu herzlich ein. Setzen Sie mit uns gemeinsam neue Ideen für Schwaan um. Das ist doch ein guter und sinnvoller Vorsatz fürs neue Jahr.

Der Vorstand Bürger für Schwaan e. V. bedankt sich bei allen, die in diesem Jahr mitgeholfen haben, dass wir für Sie so zahlreiche Veranstaltungen organisieren konnten. Dazu gehören ganz viele engagierte Mitglieder und Helfer, Kursleiter, Geldgeber/Förderer, Firmen, Selbständige ... und nicht zuletzt Sie, die Gäste, die unser Haus mit Leben füllen.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Wiedersehen im Jahr 2023.

Plattdeutscher Abend

Die plattdeutsche Sprache weiter zu pflegen und zu erhalten, dieses Ziel hat sich der Verein Bürger für Schwaan mit der Gründung des plattdeutschen Stammtisches gesetzt. Nach einem ersten Aufruf und zwei Treffen seit September, haben sich bereits 15 Interessenten gefunden, die sich nun regelmäßig in der Begegnungsstätte, Mühlenstr. 3 treffen wollen. Dass das Interesse groß ist, zeigte auch der mit 40 Besuchern ausverkaufte Plattdeutsche Abend mit Grünkohlessen am 25. November. Ilona Warning begrüßte die Gäste mit dem passenden Gedicht "Greunkohledden", bevor Karl-Heinz Zachert über zwei Stunden mit stimmungsvollen und humorvollen Liedern und Witzen alle bestens unterhielt. Mitgesungen wurde natürlich auch bei so bekannten Liedern

- Herrn Pastor sien Kauh
- As Burlala geboren war
- Wenn der Pott aber nu en Loch hat

oder

• Wo de Ostseewellen trecken an den Strand.

"Dat Leed von'n Grog" beinhaltet auch das Rezept, welches bei Männerschnupfen helfen soll. Ein Dank geht auch an das Küchenteam, denn der Grünkohl mit Kassler, Wurst und Stampfkartoffeln schmeckte allen hervorragend. Mit "Gesundes Fest" vorgetragen von Ilona Warning und "Up Wedderseihn" von Karl-Heinz Zachert endete das Programm vor dem begeisterten Publikum. Mitmachen am Stammtisch-treffen kann man am 12. Januar 2023, um 18:30 Uhr in der Begegnungsstätte.

Torsten Schlutow





2. plattdütscher Stammdisch in Schwaan

An 3. November, dat wier `n Dunnersdag, wier wedder een plattdütscher Stammdisch in de Begegnungsstätt, Möhlenstraat 3.

An dissen tweeten Stammdisch wieren ok einige niege Gäste dorbi.

Somit wieren fast duwelt so veele Lüd dor, as bi dat letzte Mol.

Bi Rezitationen von plattdütschen Texten wieren de "Niegen" schnell an Stammdisch upnahmen und mit plattdütsche Leeders kem de Stimmung ok schnell up den Höhepunkt. Natürlich wier twischendörch ok nauch Tied för Gespräche und so kemen de Erinnerungen bi den Eenen un Annern wedder trüch. Dat Thema wier ümmer: "Weit`s Du noch, domals in Schwaan?" All de dorbi wieren hem seggt, dat se dat gaud gefollen hett und se sind dat nächst Mol ok wedder dorbi.

De nächst plattdütsche Stammdisch schall denn in Januar 2023 sien.

Vorher is an 25 November "Plattdütscher Abend mit Greunkohledden".

llona und Korl (un Gerdchen betohlt)

Zitat

"Ich glaube, Glück besteht maßgeblich darin, sich verbunden zu fühlen:

im Freundeskreis, im Kollegenkreis

stabile, positive Beziehungen zu haben.

Das Gefühl, gebraucht zu werden, ist ganz existenziell. Und das Sinnvollste, was man mit Geld machen kann ist, es für andere auszugeben. Ehrenamtlich Engagierte leben bis zu sieben Jahren länger. Das einfachste Glücksrezept: Wenn du wirklich etwas für dich tun willst - tu was für Andere!"

Eckart von Hirschhausen

SCV Mog tau...

...so hallte es am 11.11.2022 durch die Straßen unserer Stadt.

Grund dafür war der Schwaaner Carnvalsverein.

Pünktlich zum Start in die neue Faschingssaison machten sich gegen 08:00 Uhr vier bunt geschmückte Wagen und 50 Mitglieder auf den Weg, um die 5. Jahreszeit in der Warnowstadt einzuläuten. Unterstützt wurden sie dabei wieder von ihrem langjährigen Sponsor Axel Voß und seiner Voß Company, die in diesem Jahr als fleißige Bienen verkleidet, für reichlich Unterhaltung an Kindergärten und Pflegeeinrichtungen sorgten. Aber auch die ortsansässigen Händler, Gewerbetreibenden und Unterstützer des Schwaaner Carnevalsvereins wurden aufgesucht, um mit ihnen gemeinsam den Beginn der 41. Faschingssaison in Schwaan zu feiern. Dabei konnten die Jecken wieder reichlich Narrentaler, in fester oder flüssiger Form einsammeln, wofür sie sich auf diesem Weg noch einmal recht herzlich bedanken möchtenIII

Nur durch die Unterstützung aller eben Genannten ist es möglich, dass seit vielen Jahren so ausgelassen Fasching in Schwaan gefeiert werden kann! Die symbolische Übergabe des Rathausschlüssels durfte an diesem Tag natürlich auch nicht fehlen. Pünktlich um 11.11 Uhr übergab Herr Antelmann, stellvertretend für unseren Bürgermeister Herrn Schauer, den Rathausschlüssel an Carsten Jörn, Präsident des

Schwaaner Carnevalsvereins. Bejubelt wurde die Übergabe von zahlreichen Zuschauern, die sich auf dem Marktplatz eingefunden hatten, um u.a. den Showtanz der Minifünkchen zu sehen.

Viel Zeit zum Durchschnaufen blieb den Carnevalisten allerdings nicht, denn nur einen Tag später fand die große Auftaktveranstaltung im Partybunker statt. An diesem Abend wurde, nach sage und schreibe 3 Jahren Amtszeit, ein neues Königspaar gewählt. König Markus der Göttliche (Markus Niemann) und seine Miss Kerstin (Kerstin Niemann) räumten ihren Stuhl und übergaben das Zepter an den neuen König-Crazy-Eighty Claas der I. (Claas Venohr) und seine Miss Ulli (Ulrike Schmidt). Beide sind fortan das neue Königspaar der Schwaaner Faschingsgemeinde. Passend zu seinem Namen gab der neue König das Thema für die bevorstehende Faschingssaison bekannt, welches wie folgt lautet: "Grelle Farben, wilde Haare die Schwaaner feiern die 80er Jahre" Freuen Sie sich auf eine Reise zurück in die Zeit, in der Schulterpolster, Dauerwelle und Co. unseren Alltag bestimmten.

Folgende Termine sollten sich also alle Schwaaner unbedingt in ihren Kalender eintragen:

Abendveranstaltung - 28.01.2023

2. Abendveranstaltung - 04.02.2023

Beginn: 20:11Uhr Preis: VVK 13€/Abendkasse 18€





Fasching 50+ - 29.01.2023 Beginn: 15:11Uhr Preis: 8€

Kinderfasching - 05.02.2023

Beginn: 15:11Uhr Preis: Erwachsene 3€

Kinder 2€

Karten für die Abendveranstaltungen sind ab dem 03.01.2023 im Baumarkt Köser & Giese, im Schuhhaus Mühring und bei 2in1 erhältlich. Die Schwaaner Carnevalisten möchten sich auf diesem Weg auch noch einmal bei der Stadt Schwaan, dem

Polizeirevier Bützow/Schwaan und dem Baumarkt Köser & Giese bedanken, welche großen Anteil daran hatten, dass der 11.11.2022 so reibungslos geplant und durchgeführt werden konnte. All seinen treuen Sponsoren, Förderern, Unterstützern, Zuschauern und Gästen wünscht der Schwaaner Carenalsverein eine schöne Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest!

Carsten Jörn



HANDBALL:

Männermannschaft reitet weiter auf Erfolgswelle

Mitzwei Siegen in Folge zeigten die Bezirksliga Handballer vom Schwaaner SV zuletzt starke Leistungen. Diese Leistungen sollten auch im Spiel gegen den Laager SV bestätigt werden. Mit den zwei Siegen im Rücken starteten die Bekestädter motiviert in das Spiel. Zunächst hatte die Mannschaft aber leichte Probleme und geriet mit 1:3 in Rückstand. Daraufhin wurde die Deckungsmitte geschlossen und schon kurz darauf konnte zum 4:4 ausgeglichen werden. In der Folge entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, in dem sich keine Mannschaft absetzen

Kurz vor dem Pausenpfiff zog der SSV jedoch noch einmal an und konnte mit 13:11 eine kleine Führung mit in die Kabine nehmen. In den vergangenen Spielen war eine Halbzeitführung eine wichtige Station zum Sieg. Das sollte auch dieses Mal wieder so sein. Der Schwaaner SV kam besser aus der Kabine, brachte sich aber in den ersten Minuten des zweiten Durchgangs in beträchtliche Probleme. Bis zur 40. Spielminute spielten die Gastgeber insgesamt sechs Minuten lang in Unterzahl. Normaler weise ein enormer Nachteil. Doch gegen alle Wahrscheinlichkeit steckte die Mannschaft das Unterzahlspiel exzellent weg

und baute die Führung in dieser Phase sogar auf 20:15 aus. Rückblickend stellte sich das als Spielentscheidende Phase raus. Denn nicht nur konnte der SSV einen großen Motivationsboost daraus ziehen, die Spielbereitschaft und der Wille des Laager SV litt auch gehörig darunter. Bis zum Abpfiff gaben die Schwä(ä)ne das Spiel nicht mehr aus der Hand, gegen nun augenscheinlich immer müder werdende Laager wurde die Führung weiter ausgebaut, so dass letztlich ein 29:23 Sieg für den Schwaaner SV zu Buche stand. Drei Siege in Folge. Das gab es lange nicht mehr für die Bezirksliga Handballer des Schwaaner SV. Die Mannschaft wächst in dieser Phase immer stärker zusammen und mit der derzeitigen Form kann jeder Gegner geschlagen werden! Auch sind es immer wieder neue Spieler die innerhalb der Spiele Verantwortung übernehmen und starke Leistungen auf das Parkett bringen. So war es dieses Mal Moritz Synwoldt, der am Kreis nicht nur immer wieder für Räume sorgte, sondern auch selbst vier Tore erzielte und Tim Schult im Tor, der 44 % aller Bälle abwehren konnte.

Mit dem Sieg gegen Laage festigt der SSV den zweiten Platz in der Bezirksliga und ist weiterhin Punktgleich mit dem Tabellenführer.

SSV- Abt. PR

Ein zauberhafter 25. Weihnachtsmarkt

fand am 3.12. rund um die Kirche in Schwaan statt.

konnte. Im Gleichschritt be-

wegten sich beide Mannschaf-

ten auf die Halbzeitpause zu.

Pünktlich um 10.00 Uhr wurde der Weihnachtsmann von den Kindern der Kita "Schwaanenkinder" gerufen. Und der ließ nicht lange auf sich warten. Strahlende Kinderaugen sangen dem Weihnachtsmann und den anwesenden Gästen ein Ständchen. Als Dankeschön erhielten die Kinder eine große Tüte mit Süßigkeiten. So manch ein Kind war leicht verängstig und andere gingen forsch auf den Mann mit der roten Robe und dem weißen Bart zu. Soweit ich weiß, musste der Weihnachtsmann nicht ein einziges Mal seine Rute nutzen. Bei den Erwachsenen hingegen... na, lassen wir das. Der Weihnachtsmarkt war eröffnet und viele neue Händler haben ihre Waren präsentiert. Es wurde in diesem Jahr aufmerksamer und besonnener gekauft. So manch Einer ging mehrmals über den Markt und überlegte genau ob er das Objekt seiner Begierde tatsächlich kaufen soll. Zwischenzeitlich haben die Kinder der Line-Dance - Gruppe einen tollen Auftritt gehabt. Bei bester Country-und Westernmusik wippte so mancher Fuß aus dem Publikum mit. Tolle Show! Leider mussten die Tanzmariechen vom Karnevalsverein

krankheitsbedingt absagen. Ebenfalls ist der kostenlose Stadtrundgang ausgefallen. Dafür füllte der Kinderchor unter der Leitung von Frau Otte-Grabow die Kirchenbänke. Altbekannte aber auch unbekannte Lieder fanden hier Gehör. Als die Zuhörer die Kirche verließen, dunkelte es bereits. Der Höhepunkt des 25. Weihnachtsmarktes ließ nicht mehr lange auf sich warten. Der Marktplatz füllte sich und gegen 17.00 Uhr begann endlich die Feuershow. Mit Begeisterung wurden die Fackeln des Akteurs verfolgt. Es war ein strahlen in den Augen der Kinder und Erwachsenen zu sehen und es brandete zwischendurch immer wieder Applaus auf. Das heißt für uns als Organisatoren, dass es ein gelungener Weihnachtsmarkt war. Wir danken wie immer an dieser Stelle allen Helfern, Akteuren, Händlern, Gastronomen und den Mitarbeitern des Bauhofes für die Unterstützung eines wunderschönen Weihnachtsmarktes.

Wir wünschen Ihnen allen ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für 2023 Gesundheit und Wohlergehen.

Ihr Gewerbestammtisch e.V., Elke Prehn





Neues vom Schaffrusch

Herren -Kreisoberliga

TSG Neubukow: Schwaaner Eintracht 0:1 (0:0)

Bevor es in die Winterpause geht, waren uns Jungs noch einmal gefordert. Beim Hinrundenstart in Neubukow (Warum auch immer in diesem Jahr noch) hatte man das erwartet schwere Spiel. Auf einem stark abgenutzten Platz kam an gegen tief stehende Hausherren nicht zu den klaren Torchancen. So musste ein Eckball die Entscheidung bringen. Am Ende lässt man die Entscheidung mehrmals liegen, nimmt aber 3 wichtige Punkte in die Winterpause mit. Tore: Röver (63.)

Kreispokal

SV Rövershagen : Schwaaner Eintracht 3:2 (1:0)

Im Pokal musste man hingegen die Segel streichen. Nach der Niederlage in Rövershagen, muss die Trophäe noch ein Jahr auf uns warten. Auf einem kleinem, matschigen Platz konnten die Hausherren ihre körperliche Präsenz immer wieder ausspielen und erarbeiteten sich so Chance um Chance. Am Ende machen wir es nochmal spannend, schaffen den Ausgleich aber nicht. Tore: Röver (83.) Theska (86.)

C-Jugend -Landesklasse

Schwaaner Eintracht: Rostocker FC 95 II 6:2 (4:0)
Beim Heimspiel konnte man einen Sieg feiern, der deutlicher aussieht als er war. Zwar konnte man mit 4 Toren in die Pause gehen aber der RFC hatte auch seine Möglichkeiten. In der zweiten Halbzeit nutzten sie diese auch besser. Am Ende hat die Effizienz den Unterschied in diesem Spiel gemacht.

Herren - Kreisklasse

TSV Bützow II : Schwaaner Eintracht II 4:4 (2:2)

Im Derby der Zweitvertretungen gab es keinen Sieger, dafür aber ein sehr unterhaltsames Spiel. Schwaan legte immer wieder vor, den Hausherren gelang es aber immer wieder auszugleichen. In der 81. Minute musste man dann in Unterzahl einem Rückstand hinterherlaufen. Kurz vor Schluss fiel dann der hochverdiente Ausgleich! Tore: Brosius (19.) Ehlers (27.85.) Gehswein (62.)





schönes Weihnachtsfest!

VON KIDS FÜR KIDS

X-Mas Party im Jugendclub

Der Jugendclub des Mehrgenerationenhauses Schwaan und die Jugend für Schwaan freuten sich über zahlreiche Gäste bei der diesjährigen X-Mas Party. Knapp 50 Teilneh-

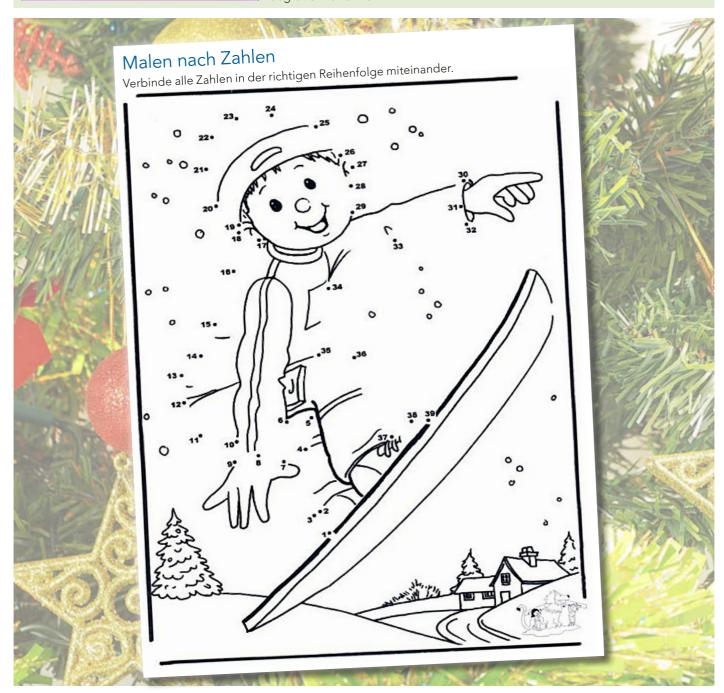


mer konnten sich einen Nachmittag lang in Weihnachtsstimmung versetzen lassen.

Unter anderem gab es eine Bastelstraße. Hier konnten kleine Holzfiguren individuell gestaltet oder auch Textilien bedruckt werden. In den Pausen zwischen den Bastelzeiten hab es Musik,



direkt vor Ort gemixt. Auch Leckereien passend zur Weihnachtszeit gab es einige. Ein echtes Tageshighlight war der Auftritt der Fünkchen des Schwaaner Carnevalsverein. Der Tanz war einfach super. Wir freuen uns, euch das nächste Malbegrüßen zu können.



STADT SCHWAAN

News aus dem Jugendclub

Die letzten Wochen des Jahres sind angebrochen.

Wir läuteten die Vorweihnachtszeit mit unserer großen
X-Mas Party, mit Unterstützung
der Jugend für Schwaan, ein.
Es war wirklich ein voller Erfolg
und es hat so viele Kinder und
Jugendliche begeistert. Dazu
gibt es auch noch einen Artikel
auf der Kinderseite des Amtsreports. Wir haben den Jugendclub auch schon weihnachtlich
mit bunten Lichtern und einem
tollen WeihnWeihnachtsbaum
geschmückt.

Im letzten Monat des Jahres ist es auch an der Zeit, das Jahr einmal Revue passieren zu lassen und zu überlegen, was wir alles geschafft haben. Gestartet bin ich im Januar mit meiner Arbeit als Jugendsozialarbeiterin und habe nach und nach viele Kinder und Jugendliche

kennengelernt. In den Winterferien gestalteten wir die Wände der "alten Bibliothek" ganz bunt. Toll, dass wir die Räumlichkeiten nun auch als Treff für die Jugendlichen nutzen können. Schritt für Schritt wurde es immer gemütlicher dort und es fanden immer mehr Kinder und Jugendliche den Weg in den Jugendclub. Darüber freue ich mich sehr. Highlights in dem Jahr 2022 waren das Abenteuercamp im Naturdorf Eickhof, die Fahrt in den Heide Park, die Übernachtungswoche in den Sommerferien, der Graffiti-Workshop und die Halloweenparty. Natürlich ist jeder Tag irgendwie besonders, Billard- oder Tischkicker spielen, malen, basteln und gemeinsames Kochen machen allen wirklich viel Spaß.

Ich bedanke mich für die Unter-



stützung und Wertschätzung meiner Arbeit und wünsche allen entspannte und fröhliche Weihnachtstage.

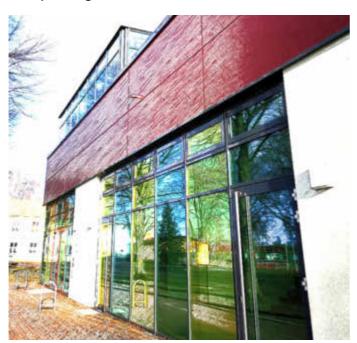
Ich freue mich schon auf das nächste Jahr mit vielen tollen Begegnungen und erlebnisreichen Aktionen. Viele herzliche Grüße

Janina Zschau

Jugendsozialarbeiterin der Stadt Schwaan

Neues aus dem Mehrgenerationenhaus Campus der Generationen

Das Team des "Mehrgenerationenhaus" und die Stadt-Bibliothek wünschen all unseren Besuchern eine wunderschöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Jahr 2023. Wir freuen uns, Ihnen auch im nächsten Jahr wieder Raum und Zeit für gemeinsame Veranstaltungen, Aktivitäten, Spiel und Sport zu geben.





Rückblick Mehrgenerationenhaus Schwaan

Unser Adventsmarkt im Campus der Generationen Schwaan

Der Adventsmarkt im Campus der Generationen Schwaan war für die Gäste und Markthändler der erste vorweihnachtliche Markt in diesem Jahr. Auch wenn die Außentemperaturen noch recht mild waren, so konnten die Dekoration und die

kulturellen Angebote die Menschen schon auf die weihnachtliche Zeit einstimmen.

Es war schön anzusehen, wie die Kinder Anhänger aus Salzteig bemalten, Schmuck bastelten und kleine Engel aus Papier und Perlen fertigten.



Die Märchen-Erzählerin auf der Bühne fesselte die kleinen Gäste mit ihren schönen Büchern. Und die Bühne wurde wirklich zur großen Bühne, als die Linedance-Gruppe zu flotten Rythmen loslegten.

Kaffee, Kuchen, Suppe und Glühwein luden zum Verweilen im Markt-Café ein. Vielen Dank den fleißigen Bäckern, die ehrenamtlich, diese schönen Kuchen gebacken haben. Und was wäre ein Adventsmarkt ohne die Marktstände. Es wurden Gebasteltes, Genähtes, Gemaltes Gestricktes, Gehäkeltes, Gefilztes und mit Holz gestaltetes feilgeboten. 23 Stände luden zum Verweilen und Kaufen ein.







Um 14.00 Uhr startete dann die große Modenschau des Schwaaner Modegeschäfts "Two in One" mit Nicole Piefke und Katja Wenzel. Ja, es waren wirklich 40 Mädchen, die die tollen Sachen vorstellten. Unter der Leitung von Frau Rieck der Kreismusikschule Bad Doberan war es eine wundervolle Vorführung, die die Zuschauer mit viel Beifall und Hochrufen begeisterte.

Wir, das Team des Mehrgenerationenhaus freuen uns, dass über 700 Gäste unseren Adventsmarkt besucht haben. Wir bedanken uns von ganzem Herzen bei den ehrenamtlichen Helfern für die tatkräftige Mithilfe im Café und an den Basteltischen, den Mitarbeitern des Bauhofes, die uns bei der Vor- und Nachbereitung unterstützt haben.



Kreativ durchs Jahr

Jeden 2. Donnerstag treffen sich Kinder im Kreativraum des Jugendclub (ehemalige Bibliothek). Mit ihren selbst hergestellten Werken läuteten sie die Advents- und Weihnachtszeit



ein. Auch im nächsten Jahr läuft das Projekt weiter. Wenn ihr auch dabei sein möchtet, sprecht mit Janina im Jugendclub. Sie kennt die kommenden Termine.



Erfahrungsaustausch der Klöppelgruppen



Am 19. November fand das 1. Treffen der Klöppelgruppen des Landkreises Bad Doberan im Offenen Treff statt. Jeder Teilnehmer hatte seine schönsten Werke mitgebracht und diese ausgestellt. Es waren Vertreter aus Bützow, Bad Doberan und Schwaan vor Ort. Es gab einen regen Austausch. Alle waren sich darüber einig, dass dies nicht das letzte Treffen war. Es wird weitere geben. Die Schwaaner Klöppelgruppe trifft sich jeden Montag um 09:30 Uhr im Offenen Treff. Kommen sie vorbei und erlernen Sie das Handwerk.



Volkstrauertag, 13. November 2022

Einige Einwohner von Schwaan haben sich am Volkstrauertag am "Ehrenmal gegen Krieg und Faschismus" zusammen gefunden, um den Millionen Toten und Gefallenen durch Kriege und Gewalt, zu gedenken. Wie jedes Jahr betonen die Teilnehmer in einer kurzen Ansprache und bei der Kranzniederlegung immer wieder, Frieden ist kein Naturgesetz, sondern muss immer wieder, jeden Tag, neu errungen werden. Frieden ist für Menschen, Tiere und Umwelt mit nichts zu ersetzen. Der Ukraine-Krieg zeigt deutlich, dass dieser Krieg in allen Ländern

der Welt spürbar ist. Inflation, Hungersnot in Asien und Afrika, Sanktionen, Millionen Flüchtlinge, militärische Aufrüstung. In vielen Brandbriefen von Bürgern, Wissenschaftler, Parteien und Bürgerinitiativen an die Bundesregierung, ist übergreifend gefordert worden: diplomatische Verhandlungen statt immer mehr Waffenlieferungen. Nicht im Ansatz ist von Seiten der westlichen Staaten die Bemühungen dahin gehend zu erkennen! Ein dritter Weltkrieg kann sich die Menschheit nicht leisten, sondern kann für uns alle der Untergang sein. Z.ZT. werden 28 Kriege und bewaffnete Konflikte in 5 von 7 Erdteilen geführt. U.a. Afghanistan seit 1978, Irak seit 1998, Somalia seit 1988 usw. und es ist kein Ende abzusehen. Welches menschliche Leid und unendliche Zerstörung, Hungersnot und Armut herrscht dort. Lasst uns alle immer wieder daran denken und handeln, dass unsere Kinder und die nachfolgenden Generationen in Frieden aufwachsen können und das die friedliebende Kräfte sich international durchsetzen.

Im Namen der Teilnehmer

Manfred Klein



Rückblick Stadtbibliothek

Autorenlesung mit Kai Pannen

Dank der Kooperation mit dem Literaturhaus Rostock durften wir direkt nach dem bundesweiten Vorlesetag den Hamburger Kinderbuchautor und Illustrator Kai Pannen in unserem Mehrgenerationenhaus Schwaan empfangen. Herr Pannen be-



geisterte auf der Bühne fast 140 Schülerinnen und Schüler der Prof. Franz-Bunke Schule für seine Bücher.

Mit seiner Geschichte von der Spinne Karl-Heinz und der Fliege Bisy gelang ihm 2015 der Durchbruch auf dem deutschen Kinderbuchmarkt. Inzwischen umfasst die "Du spinnst wohl"-Reihe 6 Bände. Im Austausch mit dem Autor konnten die Kinder der 3. Klassen ihre Ideen. Gedanken und Geräusche einbringen und wurden so Teil der spannenden Geschichte. Viele fragen sich bestimmt noch immer: "Wer ist das Irgendwas?" "Zombert in der Schule des Schreckens" stand für die Klassenstufe 2 auf dem Programm. Die Figuraus der Geschichte trat



zum Ende der Lesung lebensgroß in Erscheinung. Zombert wurde durch Kai Pannen zum Leben erweckt. Die Puppe unterhielt sich mit den Schülern und verrenkte sich auf der Bühne wie ein echter Zombie. Im Anschluss an die Lesungen zeigte der Illustrator den Schülern eine Kostprobe seines zeichnerischen Könnens. Beide Originale sind demnächst im Mehrgenerationenhaus zu bewundern.

Bibliothek des Jahres

Mit großer Freude haben wir am 09. November den mit 4000,00 € ausgeschriebenen Preis in Neubrandenburg entgegengenommen.

Unsere Bibliothekarin Katrin Marczak hat mit großer Freude unser neues Haus den Campus der Generationen vorgestellt. Das Konzept Bibliothek im Mehrgenerationenhaus überzeugte die Jury. Wir sind sehr stolz, Bibliothek des Jahres in Mecklenburg Vorpommern geworden zu sein.

Viele Glückwünsche durften wir in den Tagen nach der Bekanntgabe entgegennehmen. Auch Thomas Präfke übermittelte stellvertretend für die Stadtvertretung seine Glückwünsche.





Neues Gemälde von Rudolf Bartels für das Kunstmuseum

Anlässlich des 150. Geburtstags von Rudolf Bartels wurde ein neues Bild des Künstlers angekauft und am 10.11.22 enthüllt.

Das Gemälde "Blühender Baum" wurde 1920 gemalt und hing bis vor Kurzem noch in der Nähe von Ulm in einem Privathaushalt.

Die Verkäufer sind Nachfahren des Mediziners, der Bartels behandelte.

Daher kamen Sie der Stadt mit dem Kaufpreis sehr entgegen.

Dank der Schwaaner Stadt-



vertreter*innen konnte der Erwerb des Gemäldes ermöglicht werden, welches nun im Kunstmuseum Schwaan hängt und ab sofort für Gäste zugänglich ist.



GEMEINDE BENITZ

Buchlesung von Peter Weise in Benitz

Am Samstag, den 12.11.2022, war der deutsche Kapitän, Kaufmann und Schriftsteller-Peter Weise im Gemeindezentrum von Benitz zu Gast, um Auszüge aus seinen Büchern vorzustellen.

In beeindruckender Weise erzählt nicht nur Günter Grass in seinem Buch "Im Krebsgang" über die Tragik im Januar 1945, als das Schiff die "Gustloff" versenkt wurde.

Es waren ca. 10 300 Menschen an Bord, wobei nur 1252 gerettet werden konnten. Diese Schiffskatastophe forderte mehr Todesopfer, als beim Untergang der "Titanic". In einem Rettungsboot wurde ein Kleinkind gefunden.

Dieses Kind war Peter Weise. Mehrere Fernsehdokumentationen und Artikel in der Presse berichteten darüber.

Peter Weise wuchs in Rostock-Gehlsdorf bei seinem Retter auf, der ihn adoptierte. Er absolvierte die Seefahrtsschule in Wustrow und erhielt 1968 das Befähigungszeugnis als Kapitän auf großer Fahrt. 1990 schloss er das Studium

der Seeverkehrswirtschaft an der Universität Rostock ab. Von da an arbeitete er in Leitungspositionen der Seehafen Rostock Umschlagsgesellschaft.

P. Weise war bis 2004 Präsident der "Baltic Ports Organization".

Nach seiner Pensionierung veröffentlichte er autobiographische Erzählungen, Kurzgeschichten sowie Tiergeschichten in Gedichtform.

So u.a.

- "Hürdenlauf" Liebesspiel. Kurzgeschichten. BS Rostock 2006
- Liebesspiel. Kurzgeschichten. BS Rostock 2008
- Der Direktor. BS Rostock 2010
- Bodo und Berte. Tiergeschichten in Gedichten. BS Rostock 2010
- Die Amsel Wilhelmine. Tiergeschichten in Gedichten. BS Rostock 2012

Im Zentrum der Buchlesung in Benitz stand sein autobiografisches Buch "Hürdenlauf" (2006). Hier bettet sich das individuelle Erleben des Autors in das damalige gesellschaftliche Leben ein. Seine kritisch-humoristische Sicht sorgten für Heiterkeit bei den 25 Zuhörern.

Eine Geschichte aus dem

Buch "Liebesspiel", welche die Gedanken der Zuhörer zunächst in eben diese Richtung lenkte, sich aber letztendlich als eine Orgel darstellte, beendete diesen heiteren und nachdenklichen Nachmittag im Gemeindezentrum von Benitz. Dieser Nachmittag wird sicherlich allen in guter Erinnerung bleiben.

Die Reflexion von Peter Weise zur Buchlesung: "Ganz lieben Dank für die Herzlichkeit und das Interesse, die mir entgegengebracht wurden. Es gab selten eine so echte Sympathie, die mir meine Lesung so angenehm werden lies." Wir bedanken uns bei Ingrid Köhler, Monika sowie Bärbel Nimke, die alle Zuhörer mit Kaffee und Kuchen bewirteten.

Dr. habil. B. Heilmann

GEMEINDE BRÖBBEROW

Es ist geschafft – die neue Zufahrtsstraße in die Gemeinde Bröbberow ist fertig!

Die Gemeinde Bröbberow hatte sich seit einigen Jahren eine größere Straßenbaumaßnahme vorgenommen und fleißig darauf gespart. Die Zufahrt nach Bröbberow von der Landesstraße L13 war durch die sehr positive Entwicklung der Gemeinde an ihre Kapazitätsgrenzen gekommen.

Die Straße war nun zu schmal geworden. Der Plan war, die Straßenbreite von 4,50 m auf 5,70 m zu erweitern. Genau dies haben wir in den letzten Jahren vorbereitet. Es wurde der Versuch unternommen hierfür Fördermittel einzuwerben. Leider war der dafür gestellte Antrag nicht erfolgreich. Im Anschluss ist die Gemeinde Bröbberow in den Prozess der Planung, Beantragung und Ausschreibung gegangen.

Als Ergebnis gaben fünf Anbieter ab. Den Auftrag gewann mit 250.000 EUR die STRABAG AG. Die ebenfalls ausgeschriebene Baumaßnahme Fußweg und Bankettbefestigung in der oberen Ortslage Bröbberow erhielt leider kein Angebot.

Am 01.11.2022 war nun endlich der Baubeginn. Das Wetter war für die Jahreszeit sehr trocken und warm und somit gab es beste Bedingungen für den Bau. Das Bauteam vor Ort startete vom ersten Tag an sehr freundlich und fleißig. Alle Bauarbeiten liefen gut vorbereitet und pünktlich ab. Die positive Wettersituation ermöglichte auch den finalen Bitumeneinbau der Tragschicht der Straße.

Wir freuen uns, dass nun die Straße für die nächsten Jahre



eine sichere Zufahrt in unsere Gemeinde sein wird. Die Geschwindigkeitsbegrenzung bleibt bestehen um weitere Verkehrsteilnehmer, wie Fußgänger und Fahrradfahrer nicht zu gefährden. Als Ergänzung zur großen Maßnahme in Bröbberow wurden anschließend gleich noch die



Randstreifen von Groß Grenz Richtung Schwaan wieder in Ordnung gebracht.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Vorweihnachtszeit und ein Frohes Fest.

Steffen Marklein, Bürgermeister Gemeinde Bröbberow

Hecken-Pflanzaktionen in der Gemeinde Bröbberow

Vom Herbst bis in das Frühjahr ist Pflanzzeit. Erneut nehmen sich Freiwillige aus der Gemeinde Bröbberow und Umland, sowie von der BUND-Jugend diesen alten Ausspruch zu Herzen und damit den Spaten in die Hand. Wie auch in den vorangegangenen Jahren sollen eine Vielfalt an Sträuchern und Kleinbäumen im Rahmen regelmäßiger Pflanzaktionen in die Erde gebracht werden (immer dann, wenn der Boden frostfrei ist). Alle 14 Tage wird wieder am Samstagvormittag gemeinsam gepflanzt. (Absprachen, Einzel- und Gruppenanmeldungen sind über Torsten Lange, 0173 9209992 in Groß Grenz und über den BUND-MV möglich) Auch dieses Jahr sind wieder viele Pflanzen für Bröbberow, Groß Grenz und Klein Grenz für die zukünftigen Feldhecken vorgesehen. Die Hecken dienen zukünftig dem Biotopverbund in den Gemarkungen zwischen Feldern und Feuchtflächen. Gepflanzt werden heimische, standorttypische Arten wie Wildrosen, Weißdorn, Waldhasel, Eberesche und Schlehe aber auch Wildapfel und Wildbirne. Zur Erhöhung der Vielfalt in der Kulturlandschaft können noch Strukturelemente wie Feldstein- und Todholzhaufen eingebracht werden. Bei der Pflanzaktion im letzten Herbst und Winter sind bereits mehrere tausend Pflanzen entlang des Wanderweges von Groß Grenz nach Letschow in die Erde gebracht worden auf einem gemeindeeigenen Flurstück. Das hat sogar den NDR interessiert, am 26.02.2022 kam ein Beitrag im Nordmagazin. Wir werden wieder mit Spaß und Tatendrang gemeinsam aktiv werden und freuen uns über Helfer*innen mit



Freude am Natur- und Landschaftsschutz. Gerne könnt Ihr uns unterstützen, jede*r nach seinen Möglichkeiten. Eine weitere interessante Pflanzaktion ist in Siemitz geplant. Hierzu steht Torsten Lange ebenfalls zu Auskunft bereit. Wir bedanken uns bei der Gemeinde und den Landwirten die Neupflanzungen von Feldhecken ermöglichen und bei den ehrenamtlichen Helfern vor Ort.

Franziska Falk BUND und Torsten Lange / Alte Molkerei Groß Grenz, November 2022

Gemeinde Bröbberow übernimmt die Trägerschaft der Kita "An der Beke" in Groß Grenz

Die Gemeinde Bröbberow wird zum 01. Januar 2023 die Trägerschaft der Kindertagesstätte "An der Beke" im Ortsteil Groß Grenz übernehmen. Der Kindergarten, welcher sich in den Räumlichkeiten des Gemeindehauses befindet, wurde durch die Gemeinde im Jahr 2005 neu eröffnet. Mit viel ehrenamtlichen Engagement und Herzblut wurde das ehemalige Kitagebäude komplett saniert, renoviert und zum Gemeindehaus umgebaut. "Wir haben in die Umbaumaßnahmen viel Zeit investiert. Ein gut funktionierender Kitabetrieb liegt uns besonders am Herzen", so Steffen Marklein, Bürgermeister der Gemeinde Bröbberow. Die Gemeindevertretung stimmte im Oktober der Übernahme der Kindertagesstätte mehrheitlich zu. Die Betriebserlaubnis ist aktuell in Beantragung und die Trägerschaft auf die Gemeinde wird nahtlos übergehen. Hinsichtlich des Personals werden alle Erzieherinnen von der Gemeinde übernommen. Weiteres Personal soll zur vollständigen Betreuung aller Kinder eingestellt



werden. In der Kita werden momentan 70 Kinder betreut. Dies soll auch mindestens so bleiben, denn die Einrichtung stellt einen wichtigen Standort zur Betreuung der Kitakinder in Bröbberow und im Amtsbereich Schwaan dar. Dies bestätigt das Amt für Jugend und Soziales des Landkreises Rostock. "Eine enge Zusammenarbeit mit dem Personal und den Eltern im zukünftigen Betrieb der Einrichtung ist uns sehr wichtig", hebt Marklein hervor. Einige konzeptionelle Änderungen wird es geben. In einer ersten Zusammenkunft zwischen Gemeinde. Personal und Elternrat wurden Wünsche und Ideen zusammengetragen. Die Gemeinde ermutigte das Personal, diese gemeinsam auszuarbeiten, damit eine Umsetzung direkt erfolgen kann. Die Belegschaft wird in ihrer Arbeit viel eigenen Handlungsspielraum erhalten. Auch die Elternschaft soll in den Umgestaltungsprozess

eingebunden werden. Hier ist Eigeninitiative gefragt. Im Vordergrund steht jetzt erstmal die Erstellung einer pädagogischen Konzeption nach situationsorientiertem Ansatz und die personelle Verstärkung des Teams der Kita. Auf interessierte staatlich anerkannte Erzieher und Erzieherinnen wartet ein junges und aufgeschlossenes Team mit viel Enthusiasmus für Ihren Beruf. Es ist eine große Chance an der Neustrukturierung von Anfang an mitzuwirken und diese zu begleiten. Das große Außengelände bietet viel Raum für die individuelle Entfaltung von pädagogischen Ideen. Vor allem die Umgebung der Gemeinde, mit vielen Wanderwegen in einer schönen Natur. lädt zum Entdecken und Erkunden ein.

Autorinnen: Elternrat der Kita "An der Beke", Franziska Mohsakowski und Anne Schiemann

GEMEINDE RUKIETEN

Herbstfest in Rukieten

Das hat in der Gemeinde Rukieten Tradition: Herbstfeuer, die von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und dessen Förderverein im Ortsteil Göldenitz ausgerichtet werden. Sie finden ihre Eröffnung stets mit einem Laternen- und Fackelrundgang durch den Ort. So auch am 19. November. Trotz des angekündigten "miesen" Wetters hatte Petrus doch sein Einsehen und schloss seine Tränen. Kinderaugen strahlten, als sich der fast einhundert Meter lange "Zug" mit den Kindern, Mama und Papa Oma und Opa in

Bewegung setzte. Begeistert war Brunhilde Schwarz aus Alt Buckow, die wieder einmal für ihre arbeitende Tochter Dörte in die Brescche springen musste: "Der Manuel ließ seiner Mutti keine Ruhe, wollte unbedingt teilnehmen. Na, wozu ist man halt Oma ..." Wieder am Spielplatz angelangt, strahlten ein zweites Mal die Augen: Das Feuer loderte, viele Bewohner aus Rukieten und Göldenitz hatten sich eingefunden, klönten, trotzten den doch etwas kühlen Temperaturen mit dem Griff zu dem einen und anderen Glas - mit und ohne



Schuss - Glühwein, stillten ihren Hunger mittels Bratwurst oder Steak, stellten sich an den Waffelstand der Jugendwehr

an. Das Fazit: Ein wiederum gelungenes Herbstfest!

Bernd-D. Herold

Göldenitz

Nicht "Wasser, marsch!", sondern "raus!" hieß es kürzlich in Göldenitz durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rukieten und weitere Helfer.

Seit geraumer Zeit bereitete den Blauröcken der in der Nähe des Spielplatzes gelegene Löschteich einige Sorgen. Dessen Wasserpegel verringerte sich immer mehr. In einem Ernstfall hätte das zu einigen Problemen führen können.

Zudem waren - wie bereits in einem anderen Fall in Rukieten - eine größere Verunreinigung sowie trotz Einzäunung eine illegale Entsorgung mit Unrat anzunehmen.

Und genau das wurde später mehrfach festgestellt.

Fleißig waren die Kameraden- mit Pumpen "bewaffnet" - mehrere Stunden dabei, den Teich mit personeller und technischer Unterstützung der Michhof Friesian GmbH & Co. KG - dem Geschäftsführer Oane Landman vielen Dankzuleeren.

Bei der schlussendlich Handarbeit, dem Befüllen der Big Bags, trat so einiges zutage. Doch nicht nur Unrat war das Problem.

Auch mehrere Fischarten



hatten sich angesiedelt. Ob klein oder etwas größer: Zwischenzeitlich rein in Eimer mit frischen Wasser und anschließend umgesiedelt in den Dorfteich an der Schafwäsche.

Im Auftrag der Gemeinde Rukieten zog ein Unternehmen aus dem Landkreis inzwischen eine neue Plane ein.

Feuer - was natürlich niemand will - kann kommen.

Der Göldenitzer Löschteich steht zu dessen Bekämpfung zur Verfügung, verfügt wieder über den erforderlichen Pegelstand.

Kein Wunder, dass Bürgermeister Frank Holzapfel allen Beteiligten seinen Dank aussprach.



GEMEINDE WIENDORF





TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Termine im Mehrgenerationenhaus Campus der Generationen Schwaan

2023 - freuen Sie sich auf neue Angebote

Töpfern im Mehrgenerationenhaus

Wir planen ab 2023 eine Töpferwerkstatt einzurichten, die regelmäßig zum kreativen Gestalten einlädt. Das Töpfern ist ein Handwerk das viel Freude bringt.

Man kann Geschirr, Dekoration und Geschenke herstellen, die immer ein Blickfang sind.

Linolschnitt mit Kathrin Wolbring-Wagner ein Workshop für Jeden

Wir freuen uns, dass Kathrin Wolbring-Wagner die Kunst des Linolschnitts in den Räumen des Mehrgenerationenhaus vermitteln wird.

Es ist eine sehr kreative Drucktechnik, bei der viele Fassetten des Gestaltens bedient werden.

Wir möchten nicht nur aktiv werden, sondern uns auch gemütlich austauschen. Getränke und ein kleiner Snack runden diesen Kurs ab. Bitte melden Sie sich vorab an. Die Kursgebühr beträgt 10,00 Euro.

Termin: 16. Januar 2023, 18:30 Uhr bis 20:30 Uhr

Anmeldungen erbitten wir bis zum 12.01.2022

Plattdeutsches Frühstück

Unsere gute Anne wird auch in diesem Jahr die Kultur der alten Sprache pflegen und an jedem 4. Montag im Monat zum Plattdeutschen Frühstück einladen. Es werden Gedichte gelesen und Anekdoten aus dem Leben erzählt.

30. Januar 2023, ab 9.30 Uhr

PC-Kurs

Wie im vergangenen Jahr können Interessierte bei Fragen rund um das Thema Computer in das Mehrgenerationenhaus kommen.

1. Termin 9.1.2023 von 13:00 bis 15:00 Uhr

Thema Gestaltungsideen in

Word und Power Point

2. Termin 16.1.2023 von 13:00 bis 15:00 Uhr Thema Recherche im Internet Der Teilnahmebeitrag beträgt 2 Euro pro Termin. Bitte melden Sie sich telefonisch an. Wenn Sie weitere Themenwünsche haben, teilen Sie diese bitte vorab mit.

Treffpunkt Tanz

Wir laden Sie zum "Treffpunkt Tanz" jeden Donnerstag **um 18:00 Uhr** in den Campus der Generationen Schwaan ein. Gemeinsam mit der Tanzleiterin Frau Braun können Sie sich bewegen und Spaß haben.

Termine im Januar:

05.01., 12.01., 19.01. & 26.01.2023 Beginn ist 18:00 Uhr - 19:00 Uhr

Der Teilnahmebeitrag beträgt 5 Euro pro Termin. Bitte melden Sie sich telefonisch an. Wenn Sie Fragen haben, teilen Sie diese bitte vorab mit.

Kreativer - Lese - Club

Am 10. Januar 2023 ab 16:00 Uhr (rot) startet wieder das 14-tägliche Treffen der Freunde der Literatur um gemeinsam über Buchempfehlungen zu plaudern.

Wir treffen uns in der Stadtbibliothek. Dort können wir nach Belieben im großen Fundus der Weltliteratur stöbern, im bereitstehenden Computer nach alten und neuen Erscheinungen auf dem Büchermarkt suchen. Es ist eine anregende und kurzweilige Stunde.

Haben sie Interesse und möchten bei einer Veranstaltung dabei sein? Melden sie sich gerne telefonisch oder per Mail an.

Ihr Team des Mehrgenerationenhaus

Mehrgenerationenhaus Schwaan

Anmeldungen: mgh@schwaan.de und Tel.: 03844 8918244

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Mitteilungen aus der katholischen Kirchengemeinde St. Josef Schwaan

Gottesdienste in Schwaan

Sonntag, 11.12.

08:00 Uhr Hl. Messe

15:00 Uhr ökum. Adventsandacht mit dem ökum. Chor Schwaan

Donnerstag, 15.12. 09:00 Uhr Hl. Messe Samstag, 17.12.

18:00 Uhr Andacht zum Empfang des Friedenslichtes

auf dem Marktplatz

Dienstag, 20.12.

18:30 Uhr Adventsvesper im Kerzenschein

Donnerstag, 22.12. 09:00 Uhr Hl. Messe Samstag 24.12., Hl. Abend 19:30 Uhr Christmette

Montag 26.12., 2. Weihnachtsfeiertag

08:00 Uhr Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger

Donnerstag, 29.12. - 31.12.

08:30 Uhr Morgengebet in der kath. Kirche

anlässlich des Europäischen Jugendtreffens

Samstag, 31.12.

15:00 Uhr Ökum. Jahresschlussandacht

Sonntag, 01.01., Neujahr 18:00 Uhr Hl. Messe Donnerstag, 05.01. 09:00 Uhr Hl. Messe Sonntag, 08.01. 08:00 Uhr Hl. Messe Donnerstag, 12.01. 09:00 Uhr Hl. Messe

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise, Vermeldungen und unsere Homepage: www.katholisch-mv.de



Vom 28. Dezember 2022 bis zum 1. Januar 2023 findet in Rostock und Umgebung das 45. Europäische Jugendtreffen statt. Die Kirchen unserer Region haben die Gemeinschaft von Taizé (Frankreich) eingeladen, zusammen mit ihnen dieses Treffen vorzubereiten. Die Stadt und der Landkreis haben sich der Einladung angeschlossen und ihre Unterstützung zugesagt. Erwartet werden nun mehr als 4100 junge Erwachsene aus ganz Europa. Die Gemeinden der Region werden sie, wenn möglich in Gastfamilien, beherbergen. Städte und Dörfer, die bis zu einer Stunde Fahrzeit mit dem öffentlichen Verkehr von der HanseMesse entfernt sind, wurden als Gastorte ausgewählt - so auch unsere Stadt Schwaan. Die jungen Erwachsenen zwischen 18 und 35 Jah-



ren bringen einen Schlafsack und eine Isomatte mit. Sie brauchen zwei Quadratmeter im Warmen für 4 Nächte, dazu 4-mal Frühstück und ein Mittagessen am 1. Januar. Morgens verlassen sie ihre Unterkunft gegen 8:15 Uhr und kehren abends zwischen 21 und 22 Uhr zurück.

Hierzu möchten wir Sie auch auf diesem Wege um Ihre Unterstützung bitten. Wer kann zwei Pilger bei sich zuhause aufnehmen oder uns im Pfarrhaus bei der Organisation und Durchführung (Frühstück vorbereiten, Kuchen backen, nach dem Rechten sehen ...) helfen? Diese Hilfe ist vor allem nötig, wenn sich nicht genügend Gastfamilien finden und wir die jungen Erwachsenen in Gruppenunterkünften unterbringen müssen. Doch hoffen wir noch, dass sich genügend Familien finden werden.

Wir möchten uns schon jetzt für die Unterstützung der Stadt, des Bürgermeisters und des Schulleiters Herrn Pabusch hedanken

Für Anmeldungen und weitere Informationen melden Sie sich gern bei Arite Wolf unter 0175 6980266 aritewolf@gmail.com oder im Pfarrhaus.



Sprechen Sie uns an, Frau Schmitt ist gerne für Sie da! Simone Schmitt, Tel.: 0381 40513-42, simone.schmitt@lgmv.de mern mbH, Biestower Damm 10a, 18059 Rostock



Mecklenburg-Vorpommern mbH



STARK FÜRS LAND!

lgmv.de





Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe





Helfer in schweren Stunden



Sie finden uns 3x in Rostock

Bestattungsunternehmen "Diskret" GmbH

www.bestattung-diskret.de

Dethardingstraße 11
 Telefon (03 81) 2 00 77 50

- Osloer Straße 23/24 Telefon (03 81) 768 04 53
- Petridamm 3b
 Telefon (03 81) 68 30 55

"Der Tod ist nicht das Ende, nicht die Vergänglichkeit, der Tod ist nur die Wende, Beginn der Ewigkeit."





In der Dunkelheit der Trauer leuchten die Sterne der Erinnerung.

Erd-, Feuer- u. Seebestattung · Beisetzungen im RuheForst® · Abschiedshaus Waldfrieden

Bestattungshaus Ralf Hexamer

Bestattungsvorsorge, Hausbesuche, Abschiedsgestaltung, Trauerbegleitung

Telefon 24h: (0381) 8008483 www.bestattungshaus-hexamer.de

Ulrich-von-Hutten-Straße 33 18069 Rostock/Reutershagen Tel: (0381) 8008483

Mecklenburger Allee 18 18109 Rostock/Lichtenhagen Tel: (0381) 44441884

Am Kamp 1 18209 Bad Doberan Tel: (038203) 771783

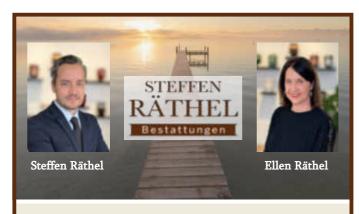


Zeit nehmen, dem Abschied Raum geben.

Weitere Informationen unter www.bestattungshaus-hexamer.de

Trauer ist die Brücke zur Liebe, die in der Erinnerung zu etwas Kostbarem und Ewigem wird.

Monika Minder



Mit Herz und Kompetenz an Ihrer Seite

Wenn Sie unsere Hilfe und Unterstützung benötigen, dann sind wir mit unserer Erfahrung für Sie da.



Pferdemarkt 3 18258 Schwaan **Telefon: 03844 / 84 99 99 0**



In schweren Stunden

Junge Menschen trauern anders

(djd). Wenn ein junger Mensch mitten aus dem Leben gerissen wird, bleiben meist fassungslose Angehörige und verzweifelte gleichaltrige Freunde zurück. Theologen wissen: Kinder und junge Leute stemmen sich in ihrer Trauer oft gegen Konventionen und wollen andere, eigene Wege gehen. Eine individuelle Art, den noch ungewohnten Kummer zu verarbeiten, sind besondere

Schmuckstücke, die das Familienunternehmen Nano Solutions herstellt. Darin können beispielsweise in verborgenen Kammern Asche oder Haare des Verstorbenen eingeschlossen werden. An dessen Charakter können auch individuell gestaltete, moderne Traueranzeigen mit Motiven wie Pusteblumen oder zarten Federn erinnern. Mehr Informationen gibt es unter www.nanogermany.de.



Individueller Schmuck als Trostspender - hier ein Fingerabdruck, mit dem Laser auf ein Schmuckstück aufgetragen.

Foto: djd/www.nanogermany.de

Der Verstand sagt,
es ist gut wie es ist,
du musst nicht mehr leiden,
aber das Herz sagt,
wir hätten dich noch gerne bei uns.

Wir haben Abschied genommen
von meiner lieben Mutter, unserer Oma,
Uroma, Ur-Uroma und Schwester

Emma Heidenreich

geb. Grethmann

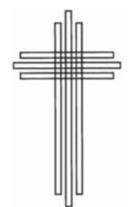
* 17. März 1932 † 26. November 2022

Im Namen der Familie **Jörg Heidenreich**

Schwaan, im November 2022

"Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig, sondern habt den Mut, von mir zu erzählen und auch zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn im Leben hatte."

 ${\it In\ Liebe\ nahmen\ wir\ Abschied\ von\ unserem\ Vater,\ Schwiegervater,\ Opa\ und\ Uropa}$



Dr. Joachim Wichmann

♦ 16.08.1933 † 08.11.2022

Unser herzlicher Dank gilt allen, die uns mit Worten und Gesten des Trosts begleitet und Anteil am Heimgang unserer lieben Vaters genommen haben.

Volker und Anke Wichmann Beate und Jan Werny Sigrun, Ulrike, Wenke und Theodor mit Clara



Weihnachtszeit









Engel gesucht – Spenden statt Geschenke

Trotz aller Krisen und Unsicherheiten, eines ist sicher: Das Weihnachtsfest wird es auch in diesem Jahr wieder geben. Nach einem Jahr voller Sorgen sehnen wir uns wohl alle nach ein wenig mehr Sicherheit und Ruhe. Ein Gefühl der Unsicherheit und Angst ist neben der eigentlichen Erkrankung ein stetiger Begleiter von Menschen mit Aplastischer Anämie und PNH (Paroxysmale nächtliche Hämoglobinurie). Diese lebensbedrohlichen Blutkrankheiten sind nur sehr schwer zu diagnostizieren und zu behandeln und können jeden treffen. Darum steht die Stiftung lichterzellen Patienten und Angehörigen mit Rat und Tat als Ansprechpartner zur Seite. Die lichterzellen hören zu und organisieren Lösungen, soweit dies möglich ist. Sie helfen, z.B. eine ärztliche Zweitmeinung bei einem Spezialisten einzuholen, bei der Vernetzung von Patienten untereinander, aber auch, indem sie die Therapie oder die medizinischen Befunde erläutern und in eine einfache und verständliche Sprache übersetzen. Und die Stiftung hilft auf ihrer Website (www.lichterzellen.de) mit zahlreichen Informationen über die Krankheiten. Für neudiagnostizierte Patienten gibt es ein kostenloses "Basis-Kit", mit dem sich Betroffene einen ersten Überblick über die seltenen Erkrankungen verschaffen können. Die Stiftung unterstützt aber auch die Forschung und ist darum bemüht, dass die oftmals vergessenen Patienten wieder in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden. Ein großer Wunsch der Stiftung ist es, solche Projekte auch künftig weiterführen zu können. Doch das geht in der krisengeplagten Zeit nur mit vielen "Engeln".



Wir wünschen unseren Patienten und Kunden ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie alles Gute für das neue Jahr.
Gleichzeitig bedanken wir uns ganz herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen.
Ihr Team der Adler-Apotheke



Adler-Apotheke



Apothekerin Carolin Bräunig 18258 Schwaan - Markt 8

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160 www.wm-aw.de Fa





Ich wünsche Ihnen frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr.

Ihre Ansprechpartnerin vor Ort

Sabine Baetcke

Mobil 0171 9715736 s.baetcke@wittich-sietow.de



diskret · fair · sicher

Ankauf von Altgold:

Schmuck, Münzen und auch Zähne aus Gold, Silber, Platin oder Palladium

Verkauf von Goldbarren und Münzen

(Krügerrand, Maple Leaf usw.)

Sonderangebot zur Adventzeit:

1g Goldbarren für 59,99 €*

*Mit Vorlage der Anzeige

Goldmichi Edelmetallhandel

Inh. Michael Bastian Wiener Platz 6 · 18069 Rostock Tel. 0381 / 371 239 21

НΟ



HO

FROHE WEIHNACHTEN!

Sehr geehrte Geschäftspartner*innen, liebe Leser*innen,

Nun neigt sich das Jahr dem Ende zu und es ist Zeit, zur Ruhe zu kommen und ein besinnliches Weihnachtsfest zu verbringen.

Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage und für das kommende Jahr beste Gesundheit, Mut und Schaffenskraft.

Ihr Team der LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Str. 9 I 17209 Sietow I Tel. 039931/579-0 info@wittich-sietow.de I www.wittich-sietow.de

Weihnachtszeit



Ein besinnliches Weihnachtsfest und Gesundheit!

Ein großes Dankeschön an meine Kunden, die mir in diesen schwierigen Zeiten die Treue halten und ein großer Dank an mein liebes Team Astrid, Katrin und Monika.

lhr

Friseursalon Anette

Anette Assmann



Weihnachtliche Romantik und Tradition

Als wahres Weihnachtsland begeistert die Urlaubsregion Coburg. Rennsteig mit malerischen Weihnachtsmärkten, Museen und Burgen. Egal ob Tagesausflug oder Wochenendtrip – hier lässt sich Wundervolles erleben. Wer auf der Suche nach einfallsreichen Geschenken ist, kann über einen der vielen Weihnachtsmärkte

schlendern oder Lauscha, der Geburtsstätte des Gläsernen Christbaumschmucks, einen Besuch abstatten. Um die Vorweihnachtszeit in Coburg. Rennsteig länger zu genießen, bieten zahlreiche Hotels gemütliche Übernachtungsmöglichkeiten. epr/www.coburg-rennsteig.de/weihnachtsland

epr/www.coburg-rennsteig.de/weihnachtsland







Vorfreude auf die Weihnachtsrituale

Nach einem Jahr mit vielen Ängsten und Unsicherheiten freuen sich die Menschen in Deutschland auf einige unbeschwerte Tage zum Jahresende. Mehr denn je wird man vielleicht die vertrauten Rituale schätzen, die besonders an Weihnachten in den meisten Familien gepflegt werden. Das gilt vor allem auch beim Thema Essen. Am 24. Dezember kommt in vielen Häusern und Wohnungen abends

Bockwurst mit Kartoffelsalat auf den Tisch. Umfragen bestätigen immer wieder, dass dieses einfache Gericht an Heiligabend am beliebtesten ist. Das in der Zubereitung vollkommen stressfreie Mahl schmeckt Groß und Klein. Die Zubereitungsarten für den Kartoffelsalat können sehr unterschiedlich sein, in jedem Fall passt dazu immer beispielsweise die Dicke Sauerländer Bockwurst.djd 69856









Weihnachtszeit



Wie entstanden eigentlich die Weihnachtsmärkte?

Weihnachtlicher Duft von Glühwein, gebrannten Mandeln und Lebkuchen liegt in der Luft. An festlich dekorierten Ständen können Besucher zwischen traditionellem Kunsthandwerk, Schmuck, Kinderspielzeug, nostalgischem Krimskrams und anderen hübschen Dingen nach Herzenslust stöbern: Weihnachtsmärkte sind beliebt und aus dem vorweihnachtlichen Städtebild nicht mehr wegzudenken. Doch woher kommt die Tradition der Märkte? Im deutschsprachigen Raum finden die ersten Weihnachtsmärkte bereits vor über 600 Jahren Erwähnung. Der Bautzener Wenzelsmarkt etwa soll schon 1384 stattgefunden haben, der Dresdner Striezelmarkt wird 1434 erstmals erwähnt. Damit gilt er als ältester Weihnachtsmarkt Deutschlands. Im Augsburger Rathausprotokoll des Jahres 1498







wird ein "Lebzeltermarkt" erwähnt. Mit den heutigen Veranstaltungen hatten die damaligen Märkte allerdings nur wenig zu tun. Vielmehr dienten sie dazu, dass sich die Stadtbewohner mit Nahrungsmitteln und Gebrauchsgegenständen für den anstehenden Winter und das Weihnachtsfest eindecken konnten. Erst nachdem sich im 17. und 18. Jahrhundert das Weihnachtsfest vom rein religiösen hin zu einem bürgerlichen Familienfest wandelt, vollzieht sich auch der Übergang vom Versorgungsmarkt zum stimmungsvollen Vergnügungsmarkt. Weltweit bekannt ist der Nürnberger Christkindlesmarkt, der in der Altstadt von Nürnberg auf dem Hauptmarkt und den angrenzenden Straßen und Plätzen stattfindet. Erste Nachweise für den Markt finden sich aus dem Jahre 1628 und mit rund zwei Millionen Besuchern jährlich zählt er zu den größten Weihnachtsmärkten Deutschlands. Hier gibt es sogar eigens einen "Nürnberger Christkindles Markt-Glühwein". Weitere traditionsreiche Spezialitäten auf dem Christkindlesmarkt sind die original Nürnberger Lebkuchen sowie Nürnberger Rostbratwürste. Aber auch andere Weihnachtsmärkte in Deutschland locken mit regionalen Köstlichkeiten. Dresden etwa ist für seinen Christstollen berühmt und Aachen für seine Printen. Auf dem Münchner Weihnachtsmarkt können Gäste Kletznbrot mit getrockneten Früchten verkosten und in Frankfurt Bethmännchen aus Marzipan sowie heißen Apfelwein. djd 67125n





Frohe Festtage und gut gelaunt ins neue Jahr!

Generalvertretung Daniel Nixdorf August-Bebel-Str. 13 · 18258 Schwaan Telefon 03844 927771 · Mobil 0172 3275765 Telefax 03844 927772 info.nixdorf@mecklenburgische.com

daniel-nixdorf.mecklenburgische.de



Mecklenburgische

V E R S I C H E R U N G S G R U P P E

Zeit zum gemeinsamen Durchatmen verschenken

Zumindest ein paar Tage lang durchatmen können nach einem herausfordernden Jahr: Selten haben sich die Menschen wohl so auf Weihnachten gefreut wie 2022. Auch bei den Geschenken für die Liebsten kann der Traum vom Durchatmen wahr werden: Indem man den Partner oder die Partnerin mit einem Gutschein für einen romantischen Kurzurlaub überrascht - und damit das kostbare und knappe Gut gemeinsamer Zeit schenkt. Man kann den Gutschein in einer edlen Geschenkbox bestellen oder zu Hause ausdrucken und unterm Weihnachtsbaum überreichen.



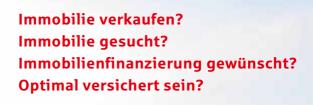




Weihnachtszeit







Ihre Experten für Immobilien



Mehr Infos auf unserer Website

www.ospa.de/immo



in Vertretung der LBS IMMOBILIEN GmbH

TAXI

Schwaan 8 9 10 8 10

- Einkaufs- und Bestellfahrten, Familienfeiern
- Arzt- und Krankenfahrten Dialyse, Bestrahlung, Chemo
- wir helfen gerne bei den Krankenkassen

Inh. Dietrich Bölter, Hauptstr. 10, 18246 Zepelin

Bölter - Reisen

Dietrich Bölter, Hauptstr. 10, 18246 Zepelin

Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser,

038461/6 90 00 z.B. Katalog, Beratung, Abwicklung 14.01. - 21.01.23 Swinemünde Kurhaus Sobotka 14.01. – 21.01.23 Swinemünde Hotel Admiral I oder Henryk 8 Tg. ab 479,- € 14.01. – 21.01.23 Swinemünde Hotel Hamilton ****Superior 8 Tg. ab 499,- € 25.02. - 04.03.23 Swinemiinde Kurhotel Kaisers Garten 8 Tg. ab 459.- € 25.02. - 11.03.23 Swinemünde Kurhaus Sobotka 15 Tg. ab 559,- € 25.02. - 11.03.23 Swinemünde Villa am Park Arstone ab 729,- € 15 Tg. alle o. g. Angebote inkl. Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP oder VP, Kur usw.

Wir wünschen frohe Weihnachten, Glück und Gesundheit für das neue Jahr!

Kartoffelsalat mit Würstchen sind Lieblingsessen an Heiligabend

In herausfordernden Zeiten können Traditionen den Menschen Halt geben - und keine andere Phase des Jahres ist so von Ritualen geprägt wie der Advent und Weihnachten. An Heiligabend etwa kommt in vielen Haushalten stets die gleiche Mahlzeit auf den Tisch. Laut einer auf Statista veröffentlichen Umfrage ist bei 34 Prozent Kartoffelsalat mit Würstchen das beliebteste Gericht, Ente wollen 28 Prozent kredenzen, bei 23 Prozent gibt es Gans. "Zu Kartoffelsalat mit Bockwurst passt gut ein klassisches Pils, das ist leicht und spritzig", rät Julia Klose, Biersommelière der Brauerei Veltins. Die knusprige und gut gewürzte Weihnachtsgans wird meist mit Klößen und Rotkohl serviert. "Das zum Einpinseln der Gans nötige Bier eignet sich auch zum Durstlöschen hervorragend", so Klose. djd 69934n



Fachkliniken Waldeck werden zu Neurokliniken Waldeck

Die Fachkliniken Waldeck in Schwaan ändern ihren Namen. Seit Freitag, 25. November 2022, heißen sie "Neurokliniken Waldeck". Der Grund für die Umbenennung liegt in der Schärfung des Profils. "Mit der Namensänderung tragen wir das nach außen, was wir innen leisten. Denn die Neurokliniken Waldeck sind spezialisiert auf alle neurologischen Erkrankungen, deren Therapie bei uns durch eine umfangreiche und hervorragende Diagnostik ergänzt wird", sagt Yvonne Bartels, Geschäftsführerin der Neurokliniken Waldeck.

Im Schnitt werden die Patienten über mehrere Monate in den Neurokliniken Waldeck in Schwaan mit medizinischer, pflegerischer und therapeutischer Fachkompetenz behandelt und therapiert.

Chefärztin Dr. Annemarie Werner ergänzt dazu: "Als Neurokliniken Waldeck werden wir in unserem Einzugsgebiet Mecklenburg-Vorpommern und darüber hinaus nicht nur für alle unsere stationären und auch ambulanten Zuweiser, sondern ebenso für die Bevölkerung auf den ersten Blick als ein neurologisches Kompetenzzentrum identifizierbar sein.

Durch unsere Ausrichtung können wir einem Großteil neurologischerkrankter Patienten unterschiedlichster Schwere eine ganzheitliche und individualisierte Versorgung anbieten."

Die im Handelsregister eingetragene Firma wird weiterhin unter dem Namen Fachkliniken Waldeck GmbH arbeiten. Somit ändern sich beispielsweise nicht die Arbeitsverträge der Mitarbeitenden. Vielmehr geht es um die Außenwirkung, die mit dem neuen Namen "Neurokliniken Waldeck" unterstrichen wird: In Schwaan befindet sich ein überregionales Zentrum für neurologische Frührehabilitation teilweise mit Beatmung und Rehabilitation.

Mit ihren rund 200 Mitarbeitenden gehören die Neurokliniken Waldeck zu den größeren Arbeitgebern im Süden von Rostock.



"Neuer Name. Neue Zukunft." - Stationsschwester Uta (links) und Stationsärztin Tabea Stolz präsentieren den Slogan, mit dem die Neurokliniken Waldeck ihre Namensänderung publik machen.

Über die Neurokliniken Waldeck:

Die Neuorkliniken Waldeck sind seit über 110 Jahren als medizinischer Versorger in der Region Rostock sowie in Mecklenburg-Vorpommern etabliert. Sie sind auf die intensivmedizinische Versorgung von Beatmungspatienten sowie die neurologische (Früh-) Rehabilitation ausgerichtet und gehören seit 2021 zum Verbund der Recura Kliniken. Das Haus ist mit 210 Betten ausgestattet. In den Neurokliniken Waldeck sind ca. 200 Mitarbeiter/innen beschäftigt.



Weihnachtszeit



Mit Kreativität überraschen

(did). Selbst kreativ werden und mit Liebe zum Detail originelle Weihnachtsgeschenke gestalten: Mit Fotos ist das einfacher, als viele denken. Denn aus schönen Schnappschüssen der Familie oder vom letzten Urlaub lassen sich kinderleicht persönliche Präsente entwerfen, die lange in positiver Erinnerung bleiben. Ein Fotokalender mit Aufnahmen der Lieben ist beispielsweise ein Begleiter durch das neue Jahr, der den Großeltern 365 Tage lang jeden Morgen ein Lächeln ins Gesicht zaubert. Wandbilder schmücken jedes Zuhause und Fotobücher eignen sich, um einen Jahresrückblick oder ein besonderes Gutscheinheft zu gestalten, das es nur einmal gibt. Viele weitere Inspirationen und Tipps für gelungene Fotopräsente sind etwa unter www.pixum.de/weihnachten abrufbar.

In einem Fotobuch blättert die beschenkte Person oft noch Jahre später sehr gerne. Foto: did/Pixum.de



Wir sagen Dankeschön für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und wünschen Ihnen und Ihren Lieben eine schöne Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest. Für unser Team endet das Jahr mit Freude und Aufregung, denn der Salon aus dem Vorbecker Landweg zieht um. Wir begrüßen Sie dann gerne in unserem neuen Salon in der Bützowe<mark>r Straße</mark> 69 b. Dieses freudige Ereignis möchte unser Team mit Ihnen teilen und Sie recht herzlich zu unserer Eröffnungsfeier am 28.12.<mark>2022 einl</mark>aden.

Ihr Friseurteam Kathrin

Bützower Straße 69 b Tel.: 03844-814697

Wir freuen uns auf Sie.

Amtsplatz 6 Tel.: 03844-890585

Schwaan

Schwaan

- Sie haben uns und unserem



